



## **Baudilio TOMÉ MUGURUZA**

Geboren 1962 in León, Spanien.

### **Ausbildung:**

1985 Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften an der Universidad Complutense Madrid. 1989 Hochschulabschluss in Wirtschafts- und Betriebswirtschaftslehre an der UNED (staatliche Fernuniversität). 1992 *Master of Laws* und Absolvent des Programms Internationales Steuerrecht an der Rechtsfakultät der Harvard-Universität (*Harvard Law School*).

### **Beruflicher Werdegang:**

Von 1993 bis 1995 Lehrtätigkeit im Bereich öffentliche Finanzen an der Rechtsfakultät der Universidad Complutense Madrid, außerdem Leiter von Lehrveranstaltungen über Steuerfragen an der Schule für Öffentliche Finanzen des spanischen Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen.

Ab 1986 Tätigkeit als staatlicher Finanzprüfer; 1988 und 1989 Tätigkeit als Steuerprüfer im Finanzamt in A Coruña. Anschließend Koordinator für Unternehmenssteuer in der Generaldirektion Steuern als Vertreter der spanischen Regierung in den Arbeitsgruppen des Rates und der Kommission. Von 1995 bis 1996 Mitglied des Finanzgerichts Madrid (*Tribunal económico-administrativo de Madrid*).

Von 1996 bis 2000 Tätigkeit im Kabinett des spanischen Ministerpräsidenten, zuerst als Leiter der Abteilung für Wirtschaftliche und Soziale Angelegenheiten mit Zuständigkeit für die Unterstützung und Beratung des Ministerpräsidenten in nationalen und internationalen Wirtschaftsfragen einschließlich der Vorbereitung der Tagungen des Europäischen Rates; anschließend als Leiter des Haushaltsbüros des Ministerpräsidenten im Range eines Staatssekretärs mit Zuständigkeit für die Unterstützung des Ministerpräsidenten bei der Gestaltung der Haushaltspolitik und beim Monitoring des Staatshaushalts.

Von 2000 bis 2002 Staatssekretär für Telekommunikation und Informationsgesellschaft im Ministerium für Wissenschaft und Technologie.

2002 Rückkehr in das Kabinett des Ministerpräsidenten als Leiter der Abteilung Studien und politische Kommunikation, außerdem Generalsekretär der Stiftung für soziale Analyse und Studien FAES.

Dreimal (2004, 2008 und 2011) als Abgeordneter ins Abgeordnetenhaus gewählt für die achte, neunte und zehnte Legislaturperiode. Mitglied der Ausschüsse für Wirtschaft und Finanzen, für Haushalt sowie für Wissenschaft und Technologie. Außerdem Finanzsprecher seiner Partei im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen des Abgeordnetenhauses.

Am 1. März 2012 Ernennung zum Mitglied des Europäischen Rechnungshofs und Betrauung mit einem Aufgabengebiet in der Kammer IV "Einnahmen, Forschung und interne Politikbereiche sowie Organe und Einrichtungen der Europäischen Union".